

***Bremer Abendblatt*****Babyboom in Bremen – Kita dringend benötigt.**

Der unerwartete Babyboom in Bremen wird langfristige Folgen haben. So steht jetzt schon fest, dass nicht genug Kitaplätze zur Verfügung stehen.

Elternvertreter fordern schon lange einen Kita-Ausbau. Frau Elstermann aus der Kita Bremen-Blumenthal sagte, dass für einen Ausbau ca. 8 Bäume gefällt werden müssten und ein neues Gebäude und mehr Personal nötige

**Online-Zeitung Bremen**

**Erneut Unfall vor Grundschule** – Erneut kam es am Montag zu einem Unfall vor einer Grundschule in Bremen.

Ein Auto fuhr dabei einen Grundschüler an, der sich mit dem Fahrrad auf dem morgendlichen Schulweg befand. Der Schüler wurde zum Glück nur leicht verletzt.

Die Bürgerinitiative „Sicher zur Schule“ fordert von der Stadtbürgerschaft endlich die Einrichtung eines Fahrradwegs

**Bremerhavener Wochenblatt****Jugendclub bekommt neuen Skatepark**

Der Jugendclub „Kidsworld“ am Stadtrand von Bremerhaven soll in zwei Jahren einen Skatepark bekommen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat dem Vorhaben zugestimmt, nun muss ein Bebauungsplan erstellt und das Vorhaben für in Frage kommende Firmen ausgeschrieben werden. Die Jugendlichen sollen dann eine hochmoderne Skatebahn nutzen können. Der Bund würde ca. 1/3 der

***Bremerhavener Tourismusumschau***

**Neue Internetseite soll Tourismus ankurbeln** – Mit einer neuen Internetseite möchte die Stadtverordnetenversammlung die Tourismusregion um den Fischereihafen in Bremerhaven stärken. Inhaltlich sollen sich die umliegenden Firmen und Gewerbe auf der Internetseite präsentieren und für die besonderen gastronomischen Highlights geworben werden. Es liegen verschiedene Angebote im Rahmen zwischen 2000 € und 5000 € für die Gestaltung der Webseite vor.

## Selbstkontrolle

Falte das Blatt entlang der gestrichelten Linie. Lies zunächst den Text und beantworte anschließend die Aufgaben. Löse so viele Aufgaben wie möglich aus dem Gedächtnis.

### Die Kommunalvertretungen in Bremen und Bremerhaven

Das Kommunalparlament der **Stadt Bremen** ist die **Stadtbürgerschaft**. Diese wird aber nicht in einer eigenen Wahl bestimmt, sondern ist fest mit der Landtagswahl verknüpft. Deutsche stadtbremische Wählerinnen und Wähler stimmen mit ihren Stimmen gleichzeitig sowohl über den Landtag als auch über die Stadtbürgerschaft ab. Zu dem Ergebnis der Landtagswahl im Wahlbereich Bremen werden die Stimmen der nichtdeutschen, nur zur Stadtbürgerschaft wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union gezählt. Aus der Summe der Stimmen der deutschen und der nichtdeutschen Wählerinnen und Wähler ergibt sich die Zusammensetzung der Stadtbürgerschaft. Daher ist die Wahlperiode der Stadtbürgerschaft mit der des Landtages untrennbar verbunden.

Das Kommunalparlament der Stadt **Bremerhaven** ist die **Stadtverordnetenversammlung**. Sie besteht aus 48 Mitgliedern, die in einem eigenen Wahlakt auf eigenen Stimmzetteln gewählt werden. Die Stadtverordnetenversammlung wird am selben Tag wie der Landtag gewählt. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die Angelegenheiten der Stadt Bremerhaven.

Die **Kommunalparlamente** setzen sich mit allen Fragen auseinander, die die Städte Bremen und Bremerhaven betreffen, also mit den Angelegenheiten aus dem **direkten Umfeld** der Bürgerinnen und Bürger. Dazu gehören unter anderem Baumaßnahmen, Verkehrspolitik, die Müllentsorgung und der Betrieb städtischer Einrichtungen, wie z.B. Schwimmbäder, Bibliotheken, Spiel- und Sportplätzen.

Im Gebiet der Stadt Bremen gibt es zusätzlich noch **22 Beiräte**. Allgemein haben die Beiräte die Aufgabe, über alle öffentlichen Stadtteilangelegenheiten zu beraten und hierzu Stellung zu nehmen, das heißt unter anderem sich mit aus der Bevölkerung kommenden Wünschen,

1) Welche Kommunalvertretungen gibt es in Bremen und Bremerhaven?

---



---



---

2) Kreuze richtige Aussagen an.

- ☐ Es gibt insgesamt 22 Stadtverordnetenversammlungen.
- ☐ Nicht bei jeder Wahl in Bremen gelten die fünf Wahlrechtsgrundsätze.
- ☐ Die nichtdeutschen Bürgerinnen und Bürger der EU dürfen in Bremen nicht wählen.
- ☐ Die Bremische Stadtbürgerschaft ist der Landtag Bremens.
- ☐ In Bremen finden am selben Tag Landtags- und Kommunalwahlen statt.

3) Welches Wahlsystem wird bei der Wahl in Bremen und Bremerhaven angewendet?

---



---



---

4) Um welche Fragen und Angelegenheiten kümmern sich Kommunalparlamente?

---



---



---



---



---

Anregungen und Beschwerden zu befassen oder Institutionen, Vereine und Initiativen zu unterstützen. Die Beiräte werden seit 1991 direkt gewählt. Jeder Beirat besteht, abhängig von der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner des Beiratsbereiches, aus mindestens sieben und höchstens 19 Mitgliedern. 2019 sind insgesamt 338 Beiratsmitglieder zu wählen. Die Wahlperiode der Beiräte ist an die der Bürgerschaft gekoppelt.

Die Kommunalvertretungen werden in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl auf die Dauer von 4 Jahren gewählt.

Bei der Kommunalwahl wird eine mit der Personenwahl verbundene Verhältniswahl angewendet. Jede und jeder Wahlberechtigte hat fünf Stimmen, die gleich viel zählen. Diese fünf Stimmen können beliebig angehäuft (Kumulieren) und auf verschiedene Wahlvorschläge verteilt werden (Panaschieren), jede Kombination ist zulässig.

Für die Sitzverteilung der **Stadtbürgerschaft** der Stadt Bremen werden nur jene Parteien berücksichtigt, die im jeweiligen Wahlbereich mindestens **fünf Prozent** der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen erhalten haben.

**Keine Sperrklausel** gilt hingegen für die Wahlen zur **Stadtverordnetenversammlung** der Stadt Bremerhaven und zu den **Beiräten** der Stadt Bremen.

Quelle: <http://www.wahlen.bremen.de>  
<http://www.bremen.de/beiraete-und-ortsaeamter-2966625>  
<http://www.rathaus.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen54.c.5636.de>  
[http://www.lzpb-bremen.de/sixcms/media.php/13/Bremer%20Wahl-ABC\\_LWKW%202011.pdf](http://www.lzpb-bremen.de/sixcms/media.php/13/Bremer%20Wahl-ABC_LWKW%202011.pdf)

5) Kreuze richtige Aussagen an.

- ☐ Bremen ist in 22 Beiratsbereiche eingeteilt, in dem jeweils ein Beirat gewählt wird.
- ☐ Es gibt keine Sperrklausel bei den Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung und den Beiräten.
- ☐ Die Kommunalparlamente sowie das Landesparlament in Bremen werden alle vier Jahre gewählt.
- ☐ Bei den Kommunalwahlen gilt eine 3-Prozent-Hürde.
- ☐ In Bremerhaven werden 48 Beiräte gewählt.

## Lückentext

Lies den Text zu den Funktion und Aufgaben der Beiräte und fülle die Lücken aus.

### Funktion und Aufgaben der Beiräte

Das Beirätewesen der Freien Hansestadt Bremen ist in dieser Form in der Bundesrepublik einmalig.

Um die Beteiligungsmöglichkeiten der Bürger in örtlichen Angelegenheiten ihres Stadt- bzw. Ortsteils zu verbessern und damit die \_\_\_\_\_ zu stärken, wurden 1946 in der Stadt Bremen Ortsämter als Außenstellen der Stadtverwaltung sowie Beiräte eingerichtet.

Die Beiräte haben formal zwar nur den Status von Verwaltungsausschüssen, werden andererseits aber von den Bürgerinnen und Bürgern \_\_\_\_\_ und fungieren so, dass sie sich in der Praxis zu Organen auf Stadt- bzw. Ortsteilebene entwickelt haben, die mit Elementen \_\_\_\_\_ ausgestattet sind.

Das heißt der Beirat ist das direkt gewählte " \_\_\_\_\_ " für die Belange des Stadtteils. Er berät über alle Angelegenheiten, die von öffentlichem Interesse sind und befasst sich mit allen aus der Bevölkerung kommenden Wünschen, Anregungen und Beschwerden.

Der Beirat entscheidet \_\_\_\_\_ über die Globalmittel. Das sind Mittel, die für stadtteilbezogene Aktivitäten verwendet werden. Vereine, Verbände und Institutionen können aus diesen Mitteln \_\_\_\_\_ für Projekte beantragen.

Die Beiräte verfügen über umfangreiche Anhörungs-, Beteiligungs- und Entscheidungsrechte in allen Angelegenheiten, die im Beiratsbereich von \_\_\_\_\_ sind. Schwerpunkte der Beiratsarbeit sind Information, Planung und Koordinierung sowie \_\_\_\_\_.

Die Beiräte sind zudem in die \_\_\_\_\_ eingebunden, soweit sie örtliche Belange berühren. Zu jedem Bebauungsplan muss eine \_\_\_\_\_ durchgeführt werden, in der die Ziele und Zwecke der Planung vorgestellt werden.

In den \_\_\_\_\_ Beiratssitzungen kann jede Bürgerin und jeder Bürger zu den behandelten Themen Stellung beziehen. Zu Beginn der Sitzungen besteht für die Bevölkerung zusätzlich die Möglichkeit, \_\_\_\_\_ zu stellen und unter dem Tagesordnungspunkt "Anfragen, Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung" eigene Themen zum Stadtteil einzubringen.

Die Beiräte können einzelne \_\_\_\_\_ bilden, um sich intensiver einzelnen Themen des Beiratsbereiches zu widmen. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, diese Gremien mit sachkundigen \_\_\_\_\_ zu bereichern.

Quelle: <http://www.wahlen.bremen.de>, <http://www.bremen.de/beiraete-und-ortsaelter-2966625> (10.03.2015)

Bürger- und Jugendbeteiligung	Anfragen	Zuschüsse	bürgernahe Verwaltung
Bürgerinnen und Bürgern	Einwohnerversammlung		direkt gewählt
eigenverantwortlich	öffentlichen	Fachausschüsse	Bauplanung
Stadtteilparlament	öffentlichem Interesse		politischer Selbstverwaltung

## Aufgabe

Erarbeite dir die Beteiligungsmöglichkeiten in deiner Kommune, indem du die Tabelle ausfüllst. Nutze dazu das Internet.

MEINE BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN AUF KOMMUNALER EBENE			
	Name	Aufgabe	Wie kann ich mich beteiligen?
kommunale Volksvertretung			
Vereine und Bürgerinitiativen			
Lokale Medien			
weitere Beteiligungsmöglichkeiten (z.B. Jugendparteien/-parlamente)			
Bewertung: Kann ich in meiner Kommune was bewegen?			

